

**Koller Auktionen - Lot 1019\***

**A155 Furniture, Porcelain & Decoration - Thursday 02 December 2010,  
10.00 AM**

---



PAIR OF PORPHYRY BUSTS OF CAESAR (?) AND EMPEROR ANTONIUS PIUS, Baroque, Rome, 18th century. Porphyry, "Giallo di Siena" marble, and matte and polished gilt bronze. With bronze heads. H approx. 100 cm. Provenance: from a highly important European private collection.

Barock, Rom, 18. Jh.

Porpyhr, "Giallo di Siena"-Marmor sowie matt- und glanzvergoldete Bronze. Imposante Büsten in fein gearbeiteten Rüstungen mit Bronzeköpfen, auf profilierten Rundsockeln. H ca. 100 cm.

Provenienz: Aus einer hochbedeutenden europäischen Privatsammlung.  
Hochbedeutendes Paar von bestechender Qualität. Die Kombination von vergoldeter Bronze mit Porphyrt ist bei Skulpturen

**Koller Auktionen - Lot 1019\*****A155 Furniture, Porcelain & Decoration - Thursday 02 December 2010,  
10.00 AM**

---

eher selten zu finden - noch rarer sind solche mit Bronzekopf und Steinbüste. Bei anderen bekannten Büsten mit Drapierung oder Brustpanzer in Porphyr besteht der Kopf aus weissem Marmor, wie z.B. beim Agrippa aus dem Museum Jacquemart-André oder bei den Büsten des Luigi Ferdinando Marsili (1658-1730) aus dem Archäologischen Museum von Bologna. Eine der seltenen möglichen Parallelen ist ein völlig unterschiedliches Werk: das Portrait des Innocent X. von Alessandro Algardi, welches der Tradition aus dem Ende des 16. Jahrhunderts folgt, die Ahnenbilder der Prälaten mit Büsten aus rotem Marmor herzustellen. Der Bronzeguss des Kopfes und der Körper in Porphyr weisen auf Künstler hin, deren Namen man noch nicht kennt. Leicht nach links gedreht erinnert einer der Bronze-Köpfe unseres Büstenpaares an ein Portrait von Hadrian, genannt "Chiaramonti 392", von welchem mehrere Ausführungen heute in Rom aufbewahrt werden, wie z.B. jene aus der Sammlung Albani, die sich heute im Kapitol befindet, und eine heroische Statue des Kaisers, welche im Musée du Louvre in Paris steht. Der malerische Charakter des Modells, der Guss und die Qualität der Vergoldung weist auf eine italienische Produktion aus dem 17. Jahrhundert hin. Der Brustpanzer entspricht jenem eines anderen Portraits von Hadrian. Er ist mit dem Gorgonenhaupt und zwei schlangenartigen Figuren dekoriert, vergleichbar mit dem Panzer der Büste Nr. 102, die im Museum des Kapitols und im Louvre zu finden ist. Die Büste wird von den Experten "Panzerbüste Imperatori 32" genannt und ist das berühmteste und am meisten kopierte Portrait des Kaisers Hadrian der Moderne.

CHF 130 000 / 230 000

€ 121 500 / 214 950

**Koller Auktionen - Lot 1019\***

**A155 Furniture, Porcelain & Decoration - Thursday 02 December 2010,  
10.00 AM**

---



**Koller Auktionen - Lot 1019\***  
**A155 Furniture, Porcelain & Decoration - Thursday 02 December 2010,**  
**10.00 AM**

---



**Koller Auktionen - Lot 1019\***  
**A155 Furniture, Porcelain & Decoration - Thursday 02 December 2010,**  
**10.00 AM**

---

